

Mainz, 25.01.2016

Antrag **0209/2016** zur Sitzung Stadtrat am **03.02.2016**

Verzicht auf die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte für Flüchtlinge in der Stadt Mainz (Mainzer Bürgerfraktion)

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat empfiehlt der Verwaltung auf die Einführung der Elektronischen Gesundheitskarte für Flüchtlinge und Asylbewerber zu verzichten und am bisherigen System festzuhalten.

Begründung:

Die rot-grüne Landesregierung hat ihre Verhandlungen über eine landesweite Rahmenvereinbarung zur Einführung der Elektronischen Gesundheitskarte für Flüchtlinge und Asylbewerber abgeschlossen und ermöglicht allen Landkreisen und kreisfreien Städten, dieser beizutreten.

Die kommunalen Spitzenverbände in Rheinland-Pfalz raten jedoch allen Kommunen, auf die Einführung dieser Gesundheitskarte zu verzichten. Als Grund werden die zu erwartenden deutlichen Kostensteigerungen für die Kommunen genannt.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Heinz-Werner Stumpf